

Herren Bezirksklasse A Gruppe 1 West (Bayerischer TTV - Unterfranken-Süd)

TSG Waldbüttelbrunn III : SV Geroldshausen
Samstag, 03.02.2024, 17:00 Uhr

Großer Jubel bei der TSG Waldbüttelbrunn III – 9:1 Heimerfolg

Im Spiel der Herren Bezirksklasse A Gruppe 1 West (Bayerischer TTV - Unterfranken-Süd) traf die TSG Waldbüttelbrunn III am Samstag, den 03. Februar im 12. Saisonspiel auf den SV Geroldshausen. Die Gastgeber behielten bei ihrem 9:1-Erfolg die Punkte dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 29:11 zeigt, wie klar es letztlich war. Eine makellose Leistung mit jeweils zwei gewonnenen Einzeln und einem Sieg im Doppel zeigten an diesem Tag Weis und Vorkeller.

Los ging es mit den Doppeln. In vier Sätzen gewannen Weis / Vorkeller gegen Schober / Kraus und gaben dabei nur einen Satz ab. 7:11, 9:11, 11:6, 11:9, 10:12 hieß es hingegen am Ende des nächsten Spiels, als Lannig / Seubert und Krämer / Schmitt am Tisch die Klängen kreuzten. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Krämer / Schmitt mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachten. Nach den anfänglichen Paarungen standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. Glücklicherweise über seinen 3:2-Erfolg gegen Tim Schmitt war wenig später der Gastgeber Christian Weis, konnte er am Ende seiner deutlichen Favoritenrolle vor dem Einzel im Entscheidungssatz doch noch gerechtfertigt werden. Thomas Lannig gewann sein Spiel gegen Norbert Krämer eher ungefährdet und anhand der TTR-Werte nicht überraschend, mit 3:0. Kurz später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:1 an der Reihe. Beim 3:1-Erfolg von Rainer Vorkeller gegen Julian Kraus ging nur der erste Satz verloren. Karl Seubert bezwang anschließend Ralf Schober in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Beim Stand von 5:1 gingen die Spitzenspieler der TSG Waldbüttelbrunn III und des SV Geroldshausen in die Box. Christian Weis war in der Partie gegen Norbert Krämer nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Heimteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und die weiteren Einzel hatten für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. Die richtige Herangehensweise hatte Thomas Lannig beim 3:0-Sieg gegen Tim Schmitt von Beginn an. Beim nachfolgenden Erfolg in drei Sätzen gegen Ralf Schober zeigte Rainer Vorkeller seinem Gegner die Grenzen auf. Seit Beginn der Serie hat Schober damit nun 10 Siege bei gleichzeitig 12 Niederlagen zu verzeichnen. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 8:1. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Karl Seubert und Julian Kraus, ehe sich der Gastgeber mit 11:4, 9:11, 11:9, 9:11, 11:7 durchsetzen konnte. Mit dem Erfolg in diesem Spiel steht Kraus nun bei 10 Siegen und 8 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach diesem Ergebnis weist die TSG Waldbüttelbrunn III nun ein Punktekonto von 22:2 Punkten auf, während der SV Geroldshausen vor dem nächsten Spiel, das am 09.02.2024 gegen den TSV Uettingen II ansteht, 15:7 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft der TSG Waldbüttelbrunn III bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 24.02.2024 gegen den TSV Uettingen II.

Statistik:

TSG Waldbüttelbrunn III

Doppel: Weis / Vorkeller 1:0, Lannig / Seubert 0:1

Einzel: C. Weis 2:0, T. Lannig 2:0, R. Vornkeller 2:0, K. Seubert 2:0

SV Geroldshausen

Doppel: Schober / Kraus 0:1, Krämer / Schmitt 1:0

Einzel: N. Krämer 0:2, T. Schmitt 0:2, R. Schober 0:2, J. Kraus 0:2